



DER

BANDLKRAMER

Folge 3 / Juli/August 2012

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister persönlich	Seite	3
Jugendseite	Seite	4
Straßen, Gassen, Plätze...	Seite	5
InfoSeite	Seite	6
Veranstaltungstipps	Seiten	7 bis 9
Gemeinderatssitzung Gartenfest der Volksschule	Seiten	10 bis 11
Prominente im Bandlkramerlandl ..	Seite	12
Umweltseiten	Seiten	13 bis 14
Beilage des Kulturreferates und der Volkshochschule	Seiten	15 bis 22
Umweltseiten	Seiten	23 bis 24
Waidhofner Benefizlauf	Seite	25
Lehrabschluss IT-Technikerin 10 Jahre First-Responder	Seite	26
InfoSeiten	Seiten	27 bis 28
Projekttag der Schule zum Leben Fahrt zum Waldviertelfest	Seite	29
InfoSeiten	Seiten	30 bis 36

Feuerwehrjugend erstmals beim Junior-Fire-Cup vertreten.



Nach ihren großartigen Erfolgen bei den Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2011 konnte die Feuerwehrjugendgruppe Groß-Siegharts im Junior-Fire-Cup beim Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2012 in Hürm, Bezirk Melk starten. Beim Junior-Fire-Cup treten die besten Mannschaften des Vorjahres in einem Vergleichswettbewerb gegeneinander an. In der Geschichte der Groß-Siegharter Feuerwehrjugend ist es das erste Mal, dass eine Jugendmannschaft bei diesem Bewerb starten konnte. Angefeuert wurden sie beim Junior-Fire-Cup durch eine starke Fangruppe aus Groß-Siegharts.

Darüber hinaus erreichte unsere Feuerwehrjugend bei diesen Landeswettkämpfen ihre Leistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Die Stadtgemeinde gratuliert den Mitgliedern der Feuerwehrjugend zu ihren großartigen Leistungen beim diesjährigen Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb.

Die Jugendarbeit in der Feuerwehr ist eine wichtige Grundlage zur Sicherung des Feuerwehrwesens. Daher gilt ein großer Dank auch all jenen, die sich mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit für die Förderung der Jugend im Rahmen des Feuerwehrwesens einsetzen.

Kurz notiert ...

Die nächste Sitzung des **Gemeinderates** wird am 17. Oktober 2012 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Stadtgemeinde abgehalten.

Wir bedanken uns bei Herrn Ernst Fantner für die Mithilfe bei verschiedensten Maschinenreparaturen im „Lebenden Textilmuseum“.

Wir gratulieren

Frau Agnes Hufnagl zum Erreichen des akademischen Grades „Diplom-Tierärztin“ und Frau Bianca Bigl zum Erreichen des akademischen Grades „Bachelor of Education“.

Besser unterwegs - Mobil im Waldviertel

Ab sofort ist das Fahrplanheft „Mobil im Waldviertel“ – ein Gemeinschaftsprojekt von Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) und der Mobilitätszentrale Waldviertel des Projektvereins Waldviertel – als Download auf www.n-mobil.at und www.vor.at erhältlich.

Nähere Informationen: Mobilitätszentrale Waldviertel, info@rm-waldviertel.at, www.n-mobil.at, www.rm-waldviertel.at. Verkehrsverbund Ost-Region, 0810 22 23 24, www.vor.at

Tischlerlehrlinge gesucht

Das bfi und das AMS NÖ bieten gemeinsam mit dem Verein Einrichtung für berufliche Entwicklung Waidhofen/Thaya (EIBE) Lehrstellen suchenden Jugendlichen zwischen 15 und 24 Jahren eine 3-jährige Lehrausbildung zum/zur TischlerIn an. Voraussichtlicher Start ist mit Oktober 2012. Bei Interesse sprechen Sie mit Ihrem/Ihrer AMS-BeraterIn über die Teilnahme.

Die HTL Karlstein bietet ab dem Schuljahr 2012/2013 ein **Kolleg bzw. einen Aufbaulehrgang** für Maschineningenieurwesen und Automatisierung an. Weitere Informationen unter: 02844/202, www.htl-karlstein.ac.at

18. Groß-Sieghartser Bandlkramer - Sparkassen Stadtlauf

am **08. September 2012**

Veranstalter:
Stadtgemeinde Groß Siegharts
Telefon 02847/2371

Ehrenschutz:
Bürgermeister Ing. Maurice ANDROSCH
Reg.Dir. Christian REEGEN



Der **Röntgenbus** des Landes NÖ wird voraussichtlich von Ende August bis Mitte September 2012 bei uns zum Einsatz kommen. Der genaue Termin wird uns erst bekanntgegeben und mittels Plakate und auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Sprechtage des Bürgermeisters

Der nächste Sprechtag des Bürgermeisters findet am 20. 8. 2012 in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr statt.

Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.



Bandlkramer - Redaktionstermine 2012



Redaktionsschluss:

Erscheinungswoche:

3. September 2012

38. Kalenderwoche

29. Oktober 2012

46. Kalenderwoche

3. Dezember 2012

51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at

Thayatal-Radweg



Nach mehrmonatigen Detailverhandlungen wurde am 20. Juli 2012 die Kaufvereinbarung zwischen der NÖVOG und dem Verein Zukunftsraum Thayaland unterfertigt. Zu einem symbolischen Kaufpreis von einem Euro übernimmt die Region das Trassenband der Strecken Waidhofen an der Thaya bis zur Staatsgrenze und die für unser Gemeindegebiet maßgebliche Trasse Göpfritz an der Wild bis Raabs an der Thaya. Damit kann die Region als Eigentümerin über die Umsetzung und Gestaltung des Radweges selbst entscheiden.

Aktuell laufen noch die Umwidmungsverfahren in den Anrainergemeinden. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Groß-Siegharts wird sich nunmehr nach der erfolgten Auflagefrist im Herbst mit dem Umwidmungsbeschluss befassen. Nachdem nun die Eigentumsverhältnisse der Trassen endgültig geklärt sind, ist der Baubeginn der Strecke Göpfritz an der Wild bis Raabs an der Thaya als erster Teilabschnitt der Thayarunde 2012 geplant.



Der Bürgermeister persönlich

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,
Liebe Jugend!



Im Frühjahr dieses Jahres wurde von Seiten des Landes Niederösterreich das Ergebnis einer Studie zur Nutzung von Windkraft präsentiert. Als Ergebnis dieser Untersuchung wurde festgestellt, dass rund sieben Prozent der Fläche des Waldviertels als mögliche Standorte für Windkraftanlagen in Frage kommen könnten. Diese Studie schafft nunmehr die Ausgangslage für den Ausbau der Windkraftnutzung im Waldviertel. Basierend auf dieser Studie ergeben sich auch verschiedene Flächen in unserem Gemeindegebiet als potentielle Standorte für Windkraftanlagen.

Nunmehr ist das Unternehmen „WEB“ mit Sitz im Bezirk Waidhofen an der Thaya an die Stadtgemeinde mit einem konkreten Projekt zur Errichtung von Windkraftanlagen am Predigtstuhl herangetreten. Der Höhenrücken des Predigtstuhles eignet sich aufgrund seiner Lage besonders für die Nutzung von Windkraft. Im Gespräch ist die Errichtung von fünf Windkraftanlagen in der ersten Phase. In einer zweiten Phase sind als Maximalvariante drei zusätzliche Anlagen, also maximal acht Windkraftanlagen angedacht.

Am 21. Juni fand eine gemeindeübergreifende öffentliche Präsentation des Vorhabens im Stadtsaal Waidhofen a. d. Thaya statt, an der viele unserer Bürgerinnen und Bürger teilgenommen haben und sich über alle Detailfragen informieren konnten. Um auch all jenen, die zu diesem Termin verhindert waren ebenfalls die Möglichkeit zur Information zu geben, wurden die Konzeptunterlagen auf der Stadtgemeinde hinterlegt. Bei Interesse haben Sie die Möglichkeit, während der Zeit des Parteienverkehrs in die vorliegenden Unterlagen Einsicht zu nehmen. Gerne nehmen wir Ihre Fragen und Anregungen entgegen und werden uns bemühen, diese entsprechend fachlich zu beantworten.

Die Nutzung von Windkraft eröffnet neue Ressourcen der nachhaltigen Energiegewinnung, kann unsere Region wirtschaftlich beleben und uns einen Schritt näher in Richtung Energieautarkie bringen. Eine Chance, die ich gerne im Einklang mit unserer Bevölkerung ergreifen möchte!

Ihr

Kinder Jugend Familie soziales

von



Dipl.-Kfm.(FH) KOPECEK
Christian, Jugend-Stadtrat

**Fortsetzung der Vorstellung von neuen Gemeinde-
bürgern und Gemeindebürgerinnen!**



KITZBERGER Felix mit
seinen Eltern Sandra
und Günter sowie
Brüderchen Lukas.



TOMSA Fabienne mit Mama Andrea und Papa
Kittler Michael.



REISINGER Marvin mit seiner Mama Sabine und
Papa Reinhard.

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

Geschichte und Legenden zur Marienkirche von Ulreichs und der Bründlkapelle

Im Jahr 1153 als Ekbert und Ulrich von Pernegg im Waldviertel das bekannte Doppelstift Geras-Pernegg gründeten, befand sich im Bereich des damals noch riesigen Nordwaldes, zwischen den heutigen Orten Groß-Siegharts, Dietmanns und Waidhofen/Thaya, eine von Ansiedlern aus Bayern und dem Frankenland errichtete Siedlung mit einer der heiligen Maria geweihten Kirche. Heute, Jahrhunderte später, ist dieser bereits im Mittelalter verödete Ort und seine Kirche in der Bevölkerung noch als versunkenes Dorf „Ulreichs“ bekannt. Die aus schönen gehauenen Steinen im romanischen Baustil errichtete Kirche dürfte nach alten Überlieferungen ein Länge von 30 Metern und eine Breite von 15 Metern gehabt haben. Im 13. und 14. Jahrhundert hatte die hier lebende Bevölkerung immer wieder unter den kriegesischen Übergriffen und schweren Grenzkämpfen mit den nördlichen Nachbarn zu leiden. Südböhmische und süd-mährische Adelige unternahmen

wiederholt Einfälle in den Süden und zogen mit ihren Heerscharen sengend und brennend durch die Dörfer. Vielfach wurden damals die Orte verlassen. Es entstanden Wüstungen, wobei die Zerstörungen während der Hussitenkriege den letzten Anstoß für die Aufgabe von Siedlungen in der klimatisch und von der Bodenbeschaffenheit ohnehin benachteiligten Region gegeben haben dürfte. Unter den zahlreichen Ortschaften und Siedlungen, die im Waldviertel seit dieser Zeit verödet sind, zählen auch unter anderem die in dieser Umgebung gelegenen Orte Ulreichs, Seifrieds und Harmanns. Am 14. Oktober 1431

gelang es den Österreichern, ein größeres Hussitenheer bei Thaya entscheidend zu schlagen. In der Folge bekämpften sich die hussitischen Gruppen untereinander, so dass Österreich von weiteren Einfällen verschont blieb. Eine Legende



de berichtet, dass einst fremde Soldaten in Ulreichs eingefallen sind und die Kirche geplündert und zerstört haben. Nachdem sie auch die vom Kirchturm abgeseilten Kirchenglocken fortschleppen wollten, waren diese jedoch plötzlich so schwer, dass sie nicht von der Stelle zu bewegen waren. Als dann Tage später die wenigen überlebenden Bewohner von Ulreichs aus den Wäldern in den verwüsteten Ort zurückkehrten, fanden sie ihre zu Stein gewordenen Kirchenglocken vor der Ruine der Marienkirche. Jahrhunderte danach erhielt sich noch die Erinnerung an die einst hier gestandene Kirche zu Ulreichs und es fanden sich bis zum

18. Jahrhundert Marienwallfahrer bei dem an einer alten Buche angebrachten Muttergottesbild ein. Mancher der sinnenden Pilger glaubte dann, die Glocken der versunkenen Kirche läuten zu hören und gedachte mitleidsvoll ihres traurigen Geschickes.

(Foto: Gedenkstein am Standort der einstigen Marienkirche, unweit der heutigen Bründlkapelle). Die Marienverehrung überdauerte hier die Jahrhunderte und 1815 wurde wenige Gehminuten von der einstigen Kirche zu Ulreichs ein Marterl bei einem "Bründl", dessen Wasser unter drei Fichten hervorfloss, errichtet. Einer alten Überlieferung zufolge soll dieses Wasser auch im strengsten Winter niemals ganz eingefroren sein. Wanderer, die an der Straße vorbeikamen, verwendeten das Bründlwasser für Augenwäsungen, was nach allgemeiner Überzeugung den Augen sehr gut tat. Von weither holte man das Wasser für diesen Zweck und überzeugten sich, dass dieses auch nach jahrelanger Aufbewahrung in Flaschen nicht verdarb.

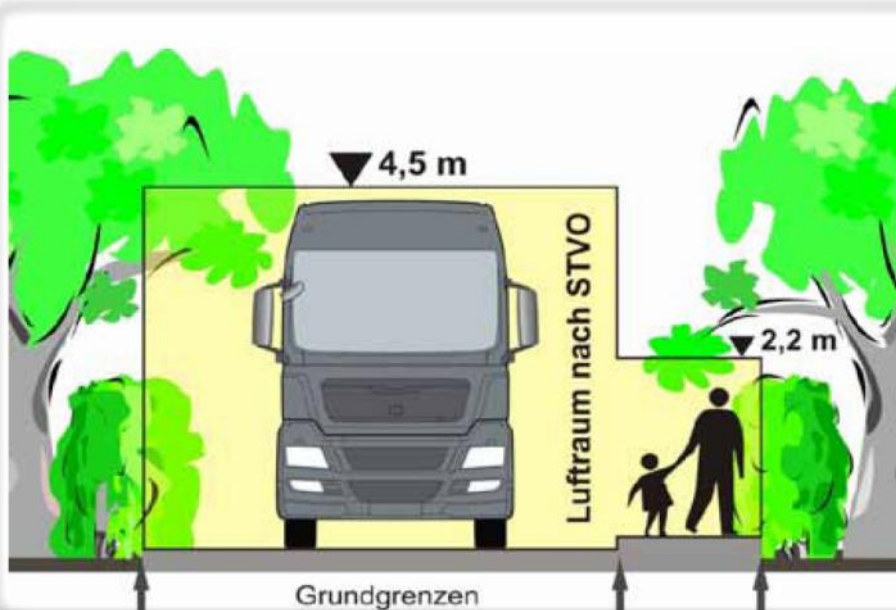
Einer der Initiatoren zur Errichtung einer Wallfahrtskirche war der Groß-Sieghartser Maurermeister Johann Bauer, welcher in Pfarrer Leopold Gstettner einen einflussreichen Fürsprecher fand. In den Jahren 1888 bis 1902 verwendete man auch Steine von den Grundmauern der einstigen Marienkirche zu Ulreichs beim Bau der Bründlkapelle. Nach vielen Schwierigkeiten und wiederholten Stockungen zufolge Geldmangels wurde die neugotische Wallfahrtskirche, nach Plänen des Wiener Architekten Jordan, vor 110 Jahren fertig gestellt und am 8.9.1902 geweiht.

Pflanzen an der Grundstücksgrenze

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Grundstückseigentümer Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen haben. Gesetzliche Grundlage

hierfür ist § 91 der Straßenverkehrsordnung.

In der Zwischenzeit gibt es auch letztinstanzliche Entscheidungen, dass die Grundstückseigentümer auch für eventuell eintretende Schäden an



Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher, Hecken, etc. steht verantwortlich. Grundsatz: Grundgrenze = Schnittgrenze

Fahrzeugen oder Unfällen haftbar sind.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse für die Freihaltung der Verkehrsflächen zu sorgen.

NEU ab dem Schuljahr 2012/2013: TOP-



Jugendticket um € 60,-

Ab dem kommenden Schuljahr wird die Schülerfreifahrt in der Ostregion neu geregelt. Es

entfällt das oft mühevoll Ausfüllen des Antragsformulars, in vielen Fällen kommt man auch schneller zu seinen Fahrausweisen. Ab September gibt es nur noch zwei einheitliche Tickets. **Das TOP-Jugendticket um € 60** ist die ideale Karte für den Weg zum Ausbildungsort, aber auch für die Freizeit. Damit können 365 Tagen im Jahr alle Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland benützt werden. Eine günstigere Möglichkeit, Bus, Bahn, Bim und U-Bahn zu nutzen, gibt es nicht. Mit dem TOP-Jugendticket kann somit die Schule auch von mehreren

Wohnorten aus angefahren werden. Auch SchülerInnen, die bisher keinen Anspruch auf Schülerfreifahrt hatten – z.B. weil sie zu nahe an der Schule wohnen – können das TOP-Jugendticket nutzen. Wer nur die Öffis zwischen dem Hauptwohntort und dem Ausbildungsort braucht, für den gibt es zum gleichen Preis wie bisher (€ 19,60) das Jugendticket, gültig nur an Schultagen.

TOP-Jugendticket und Jugendticket gibt es für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Dort, wo die Schule mit dem Verkehrsverbund zusammenarbeitet, werden die Jugendtickets durch die Schule ausgegeben. Wo dies nicht möglich ist, kann man die Tickets bei anderen Verkaufsstellen, wie z.B. Bahnhofschalter oder Automaten bzw. im Webshop der Wiener Linien kaufen. Information zur Ausgabe werden auf der Website des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) auf www.vor.at sowie auf Facebook <http://www.facebook.com/VORgmbh> laufend aktualisiert.

Veranstaltungstipps

- 8. August** *25. Internationales Rollstuhltennisturnier*
Tennisanlage Groß-Siegharts - Mühlgasse
- 9. August** *25. Internationales Rollstuhltennisturnier*
Tennisanlage Groß-Siegharts - Mühlgasse
- 10. August** *25. Internationales Rollstuhltennisturnier*
Tennisanlage Mühlgasse, ab 18:00 Uhr Grillabend, ab 21:00 Uhr Austrian-Open-Clubbing mit DJ Vivjana
- 11. August** *25. Internationales Rollstuhltennisturnier*
Tennisanlage Mühlgasse, ab 19:40 Uhr Nocht in Trocht mit Livemusik
- 11. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 12. August** *25. Internationales Rollstuhltennisturnier*
Tennisanlage Mühlgasse, ab 12:00 Uhr Schnitzeessen
- 12. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 18. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 19. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 25. August** *Fuß- und Radwallfahrt nach Maria Dreieichen*
Stadtpfarre - Fußwallfahrer 07:00, Radwallfahrer 13:00 Uhr
- 25. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 26. August** *Schnitzeessen der Freiwilligen Feuerwehr Sieghartsles*
Feuerwehrhaus Sieghartsles - ab 10:00 Uhr
- 26. August** *Ausstellungen CREATURAE" FECIT ADAM-BERNHART und Benjamin Eichhorn*
Kunstfabrik - 13:00 bis 18:00 Uhr
- 27. August** *Jahrmarkt*
Hauptplatz
- 1. September** *Weinfest in Wienings*
FF Wienings - Feuerwehrhaus Wienings ab 17:00 Uhr
- 2. September** *Kinderfest im Stadtpark und am Schlossplatz*
Verein Miteinander
- 8. September** *ARTWALK - Künstler präsentieren Bilder und Skulpturen*
Stadtgebiet Groß-Siegharts

- 8. September** *Fotomarathon*
Fotolaborclub Groß-Siegharts - ab 09:00 Uhr Galerie im Schloss Groß-Siegharts
- 8. September** *18. Groß-Sieghartser Bandlkramer - Sparkassen Stadtlauf*
Anmeldungen ab 13:00 Uhr im Foyer des Stadtsaals
- 9. September** *ARTWALK - Künstler präsentieren Bilder und Skulpturen*
Stadtgebiet Groß-Siegharts
- 9. September** *Orchesterkonzert*
Kulturreferat Groß-Siegharts - Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts 20:00 Uhr
- 15. September** *Kartrennen - Warming Up Party*
SPÖ - Hauptplatz ab 21:00 Uhr
- 16. September** *Kartrennen*
SPÖ - Hauptplatz ab 08:30 Uhr
- 22. September** *Handwerksmesse*
Handwerkstad(t)t Groß-Siegharts - Stadtsaal und Schloßplatz
- 23. September** *Handwerksmesse*
Handwerkstad(t)t Groß-Siegharts - Stadtsaal und Schloßplatz
- 30. September** *Erntedankfest*
Stadtpfarre Groß-Siegharts - 09:00 Uhr
- 30. September** *Wildspezialitäten*
Jagdhornbläser und Jägerrunde Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 10:00 Uhr

22./ 23. SEPT. 2012, 10.00 bis 18.00 Uhr **EINTRITT FREI!**



Große Siegharts 2012 Messe

HANDWERK & WOHNEN

ERÖFFNUNG: SAMSTAG 10.00 UHR

GROSS-SIEGHARTS:
Stadtsaal/Schloßplatz/Ferienpension

Firmenpräsentationen: Vorführungen/Beratungen
Programm: Jede Menge Action & Spaß! Waldviertler Schmankerlmarkt, Carrera-RC-Bahn, Tipidorf, Modenschau Oldtimerpräsentation, Terrarien & Aquarienschau, Best Trip, Schlossheuriger am Samstag ab 18.00 Uhr
 Feldmesse mit Dixieland-Frühschoppen am Sonntag
 Kabarett Mike Supancic am Sonntag und vieles mehr!

Veranstalter:
Verein Handwerkstad(t)t
Schloßplatz 1
3812 Groß-Siegharts
handwerkstadtt@siegharts.at
Tel.: 02847/ 2371, 0664/ 4323034



Ganz Groß-Siegharts ist am **8. & 9. SEPTEMBER 2012** wieder Bühne für zeitgenössische Kunst. **50 KÜNSTLERINNEN** präsentieren ihre Bilder und Skulpturen an mehr als **15 PLÄTZEN** in der Stadt. Der „Kunst-Spaziergang“ ist ein Genuß in vielerlei Hinsicht. Es erwarten Sie Erfrischungen und kulinarische Angebote! **MERKEN SIE SICH DEN TERMIN GLEICH VOR!**

Mit freundlicher Unterstützung

SPARKASSE 
Waldviertel-Mitte
Freunde für's Geld Leben.



WEINFEST

WIENINGS

Samstag, den 01.09.2012

mit über 40
Spitzenweinen aus den
besten Weinregionen Österreichs

Salonweine

Landessieger

Falstaffweine





Veranstalter: FF Wienings Beginn 17:00 Der Reinerlös dient dem Gerätekauf

VORANKÜNDIGUNG



NEU
Käsebar
und
Wein

Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2012

In der Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes einstimmig beschlossen:

Die Überprüfung des Regenwasserkanals in Elends wurde an die Ziviltechnikerkanzlei Micheljak vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 8.440,86.

Es wurden 17 Gemeindegrundstücke (vor allem Waldflächen unterschiedlichster Qualität) zum Preis von € 228.000,-- verkauft.

Über Auftrag der Wasserrechtsbehörde soll die Kläranlage an den Stand der Technik angepasst werden. Nachdem sich zwei Bestbieter für die Projekterstellung herauskristallisierten, erteilte der Gemeinderat Bürgermeister Maurice Androsch den Auftrag, gemeinsam mit Stadtrat Achleitner Detailverhandlungen zu führen und den Auftrag zu vergeben.

Den 1. Waldviertler Ballonfahrerclub wurde eine Fläche bei den Tennisplätzen um einen Euro verpachtet. Der Ballonfahrerclub errichtet dort Garagen für die Ausrüstung.

Hinsichtlich Schüler- und Kindergartentransport wurde die Gemeinde vom Land aufgefordert, diese Transporte kostendeckend zu führen. Die errechneten Elternbeiträge wurden im Zuge eines Informationsgespräches mit den Betroffenen diskutiert.

Gartenfest Volksschule Groß-Siegharts

Am Sonntag, dem 3. Juni veranstaltete die Volksschule Groß-Siegharts mit großartiger Unterstützung des Elternvereines, an der Spitze Elternvereinsobfrau Maria Neuditschko, und der örtlichen Musikschule ein Gartenfest im Schulgarten.

Begonnen wurde mit einer Heiligen Messe in der Stadtpfarrkirche, die von Pfarrer Mag. Josef Pichler zelebriert wurde und von der Musikschule Groß-Siegharts unter der Leitung von Direktor Stefan Weikertschläger musikalisch umrahmt wurde. Orgel-, Flöten- und Gitarrenklänge hörte man ebenso wie Streichinstrumente und ein Bläserensemble. Auch Vokalisten, Schlagwerker und Kinderchor beteiligten sich an der Gestaltung des Gottesdienstes.



Betreffend Aufstellung von Windrädern wurde der „Waldviertler Windpakt“ genehmigt. Damit bekennt sich die Stadtgemeinde Groß-Siegharts zur 40/40/20 Standortentgeltregelung der Windinitiative Waldviertel. Die 40/40/20 Regelung bedeutet, dass der Ertragsanteil einer Windkraftanlage zu 40 % den Grundeigentümern, zu 40 % der Standortgemeinde und zu 20 % der Kleinregion zufließt.

Von der Hamerlingstraße bis zum Hundeabrichtplatz wird der Sieghartsbach renaturiert. Beschlossen wurde die erforderliche Annahmeerklärung für die zugesagten Förderungen. Die Investitionskosten werden € 470.000,-- betragen. Die damit im Zusammenhang bestehenden Aufträge wurden vergeben bzw. bereits vorliegende Rechnungen genehmigt.

Im Anschluss daran fand im Schulgarten ein Frühschoppenkonzert mit dem Jugendorchester der Musikschule - den „Musicmaniacs“ – statt.

Aufgrund des schönen Wetters waren die Gäste zahlreich erschienen und es mussten sogar Tische und Bänke nachgeordnet werden. Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen fanden ebenso reißenden Absatz, wie auch Spanferkel, Schnitzel und Koteletts, nicht zuletzt durch die freiwillige Mitarbeit von Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten der Schüler. Ebenso trugen auch die Lehrer und Lehrerinnen der Volks- und Musikschule zum Gelingen der Veranstaltung bei, die in verschiedenen Spiel-, Bastel- und Musikstationen für Abwechslung und Beschäftigung der anwesenden Kinder sorgten.

Trotz des plötzlichen Regens, durch den die Ver-

anstellung dann ein jähes Ende fand, war bei allen Beteiligten die Freude über das gelungene Fest und den damit erwirtschafteten Erlös riesengroß.

Auch im kommenden Schuljahr wird es wieder ein Gartenfest geben, Termin ist der Sonntag, 26. Mai 2013!

Die Kollegenschaft der Volksschule Groß-Siegharts bedankt sich anlässlich des Gartenfestes herzlich...

... bei Elternvereinsobfrau Maria Neuditschko für die großartige Organisation.

...bei der Musikschule Groß-Siegharts unter der Leitung von Dir. Stefan Weikertschläger für die Gestaltung des Gottesdienstes, den Fröhschoppen mit den „Musicmaniacs“ und die Betreuung der Musikstationen.

...bei Herrn Pfarrer, Mag. Josef Pichler

Franz und Ingrid Zecha, Sylvia und Mario Friedl, Heidi und Walter Hahn, Maria und Alfred Axmann, Gabi und Erwin Hager, Ernst Pany, Norbert Hahn, Cindy und Hermann Fanter, Karin und Günther Jordan, Krunoslav und Doris Novak, Natascha und Mario Anglmayer, Sabine Marek, Doris Ehn,



Martina Renner, Sonja Bittermann, Elisabeth Bigl, Thomas Schrenk, Jürgen Baldreich, Hermann Neuditschko, Anita Leithner, Gabi Zehentbauer, Andreas Wentseis, Gerhard Trinko, Marco und Julian Wühl für die aktive Mithilfe.

...bei allen Eltern, Großeltern, Ver-

wandten und Bekannten der Schüler und Schülerinnen für die Zurverfügungstellung von Mehlspeisen

...bei folgenden Geschäftstreibenden: Gasthaus zum Max, Kaffeehaus Stöger, Tischlerei Pany, Raiffeisen Lagerhaus Gr. Siegharts, Bandweberei Silberbauer, außerdem bei der Stadtgemeinde Groß-Siegharts und bei der FF Walldreichs

...bei allen Gästen für ihr zahlreiches Erscheinen und ihr Verständnis und ihre Geduld, wenn es mal etwas länger gedauert hat



für die Abhaltung des feierlichen Gottesdienstes

...bei Peter und Manuela Janu, Michaela und Harald Hayduck, Trixi und Sepp Buxbaum,

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widloither)

Sandor und Herta Margarete Habsburg-Lothringen - Botschafter für den Frieden

Sandor und Herta Margarete Habsburg-Lothringen waren Samstag, den 7.7.2012, bei dem von der Familie Friedrich und Evelyn Jares organisierten 1. Wieninger Kaiserfest unter den prominenten Ehrengästen (Foto: BR Kurt Strohmayer-Dangl, Ehegatten Habsburg-Lothringen, Ehegatten Jares, BR Ing. Maurice Androsch, Diakon, Franz Bauer) „Erzherzog Sandor von Österreich, Prinz der Toskana“ ist Nachfahre von Kaiserin Maria Theresia und Mitglied der toskanischen Linie des Hauses Habsburg. Er ist ein Ur-Enkel von Rumäniens letzter Königin Maria, die dem Volk noch heute als Herzenskönigin gilt. Ihr Hauptwohnsitz, das siebenbürgische Schloss Bran (auf Deutsch „Törzburg“) ist weltweit u.a. als Dracula-Schloss bekannt. Es wurde vom rumänischen Staat kürzlich an die Familie restituiert, zeigt die literarischen Werke und Besitztümer der letzten Königin und ist weiterhin als Museum der Öffentlichkeit zugänglich.

Sandor Habsburg heiratete im Dezember 2010 Herta Margarete Öfferl, die schon Anfang 2000 „Die Flamme des Friedens“ initiierte - eine persönliche Auszeichnung für Menschen, die sich für ein friedliches Miteinander engagieren. Ihr eigenes Engagement wurde ebenfalls bereits mit zahlreichen nationalen und internatio-

nenal Ehrungen - u.a. von Bundespräsident Heinz Fischer und US-Präsident Barack Obama - gewürdigt.

Die kirchliche Hochzeit von Sandor und Herta Habsburg-Lothringen fand letztes Jahr am 19.11.2011 mit großen Feierlichkeiten in der Wiener Minoritenkirche statt. Die Teilnahme zahlreicher, internationaler Traditionsverbände, Botschafter/innen, Musiker/innen und

chen. Er dient dem Ausbau des Informationsnetzwerkes und dem Austausch für Konfliktbewältigung und Friedensstiftender Ideen. In Österreich hat der Verein auch bereits einige sehr aktive Regionalstellen und als Netzwerk gibt es viel Unterstützung durch internationale Kooperationspartner/innen und Landesvertreter/innen. Beeindruckende Holzskulpturen der Flamme des Friedens werden

seit 2008 auch als öffentliche Denkmäler errichtet und sind bereits in zahlreichen Ländern auf drei Kontinenten aufgestellt. Sie sind Symbole für den Brückenschlag zwischen Menschen und eine permanente Erinnerung daran, dass jeder Mensch jederzeit im Sinne des Friedens den-



nicht zuletzt der Segen verschiedener Religionsvertreter machten die Hochzeit zu einem öffentlichen Großereignis für Völkerverständigung - ganz im Sinne der Flamme des Friedens.

Gemeinsam widmen sich Herta und Sandor mit Engagement und Überzeugung der Friedensinitiative „Flame of Peace“, die mittlerweile vom Verein zur Förderung des Friedens getragen wird. Der Verein zur Förderung des Friedens ist eine gemeinnützige und überparteiliche, sowie religionsunabhängige Vereinigung zum Zwecke der Förderung und Auszeichnung von Friedensstiftenden Maßnahmen und Personen, die sich um den Frieden in der Welt verdient ma-

ken, sprechen und handeln kann.

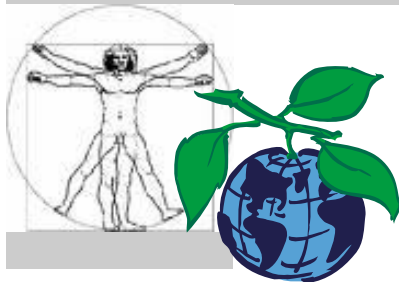
Die Flamme des Friedens ist aus Holz gefertigt und auf einem Stein befestigt - Materialien, die weltweit vorkommen und über lange Zeit Energie speichern und abgeben können. Energie, die notwendig ist, um jenen Menschen diese Auszeichnung erhalten, den Mut und die Kraft zu spenden, sich mit Beständigkeit für den Frieden einzusetzen.

Für Herta Margarete und Sandor Habsburg-Lothringen ist die Initiative „Flamme des Friedens“ zu einer gemeinsamen Lebensaufgabe geworden.

www.flameofpeace.org

Juli 2012

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 39

Windräder

In der heutigen Zeit ist immer wieder von der „Energiewende“ die Rede. Unter diesem Begriff ist all das zusammengefasst, was letzten Endes dazu führen soll, dass (zumindest national) ein vollständiger Umstieg auf erneuerbare Energien langfristig erreicht wird. Hiermit wären wir Vorreiter und würden unseren Strom zukünftig vollständig auf saubere Art und Weise erzeugen. Natürlich hat das Ganze aber nicht nur Vorteile.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Windkraftanlagen

Der Umstand, dass stetig steigende CO₂-Werte gemessen werden, verlangt bezüglich dem Umgang mit der Umwelt ein Umdenken. So ist es wichtig, der Umwelt zuliebe, schon kurzfristig die CO₂-Emission zu senken. Verzicht auf „schmutzige Kraftwerke“: Ein Angriffspunkt hierfür ist der Verzicht auf Energiegewinnung aus „schmutzigen“ Kraftwerken, wie z.B. Kohlekraftwerken. Neben Atomenergie, die langfristig gefährlich sein kann, gibt es umweltfreundliche Konzepte, Sonnen-, Gezeiten oder Windenergie nutzbar zu machen. Als Alternative können regenerative Energien wie beispielsweise Erdwärme oder Windkraft eingesetzt werden. Ein kaum zu übersehendes Konzept ist das der Windenergie-Gewinnung mit Windkraftanlagen.

Pro:

Beständigkeit: Wind wird es immer geben

Energiebilanz: Positive CO₂-Bilanz (beim Betrieb einer Windkraftanlage fallen keine weiteren CO₂-Emissionen an)

Unabhängig: Da es auch hier im Lande Wind gibt, verringert sich die Abhängigkeit von Rohstofflieferanten

Wirtschaft: Neue Arbeitsplätze (durch die Entwicklung und Erbauung von Windkraftanlagen entwickelt sich ein ganzer Industriezweig)

Preis: Durch den Einsatz neuer Technologien wird, Strom der aus Windkraft erzeugt wird, von Jahr zu Jahr billiger

Kontra:

Schwankungen: Wind ist nicht immer in ausreichender Stärke vorhanden

Bündelung: Windkraft lässt sich nicht einfach speichern, sie muss umgesetzt werden

Naturbelassenheit: Windkraftanlagen ändern das Landschaftsbild (wobei Starkstromleitungen auch nicht so schön sind)

Fazit:

Die Nutzung von Windenergie durch Windkraftanlagen sollte auch weiterhin vorangetrieben werden. Insbesondere für das Problem der unsteten Windstärke gekoppelt mit dem Problem der Windkraftspeicherung wird es in der Zukunft umsetzbare Lösungen geben (z.B. Wind in Form von Druckluft in alte Bergwerkstollen speichern, um diesen bei Flauten zu nutzen,...)

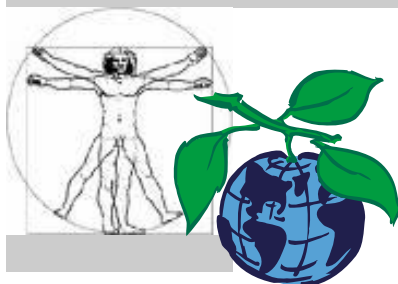


Werner Fröhlich
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit



Juli 2012

Heizungspumpentausch



Ausgabe 39

Heizungspumpentausch

Heizungsumwälzpumpen gibt es in fast jedem Haus. Mit etwa 5000 Betriebsstunden ist die Umwälzpumpe einer der größten Energieverbraucher im Haushalt. Effiziente Heizungsumwälzpumpen der Energieeffizienzklasse A haben derzeit nur einen Marktanteil von 7 %. Entsprechend verbrauchen 93 % der heute installierten Heizungsumwälzpumpen mehr Energie als notwendig. Elektronisch geregelte, effiziente Umwälzpumpen verbrauchen durchschnittlich 75 % weniger Energie als herkömmliche ungeregelte Heizungsumwälzpumpen. Mit den erzielbaren Energieeinsparungen rechnet sich der Austausch von Heizungsumwälzpumpen innerhalb weniger Jahre. Mit geringen Investitionen können hier große Energieeinsparungen in den privaten Haushalten mobilisiert werden.



Die **Klima- und Energie-Modellregion**
Thayaland informiert:



Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hocheffizienzpumpe** und sparen Sie dadurch bis zu 80% Pumpenstrom.

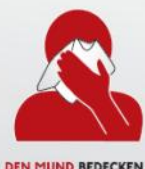
Richtpreis: 200 € für die Pumpe + Montage + USt.
Energieeinsparung: 20 bis 80 € pro Jahr

Die Aktion wird von der Klima- und Energie Modellregion www.thayaland.at in Zusammenarbeit mit den Installateuren der Region durchgeführt.

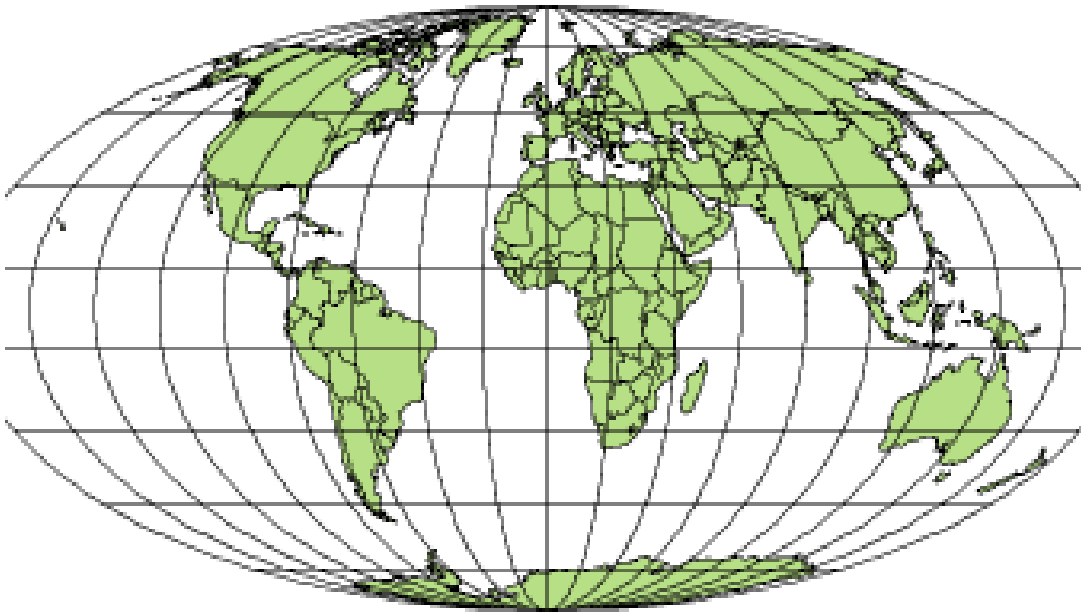
Wenden Sie sich an Ihren Installateur!



IHR BESTER SCHUTZ SIND **SIE.**



Kulturreferat und Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

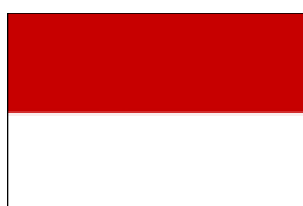
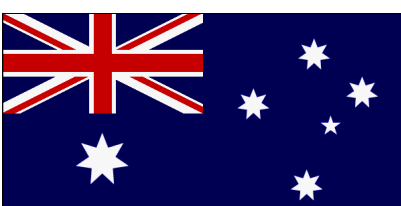


„Musik verbindet Menschen, Länder und Kontinente“

Unter diesem Motto organisieren wir seitens des Kulturreferats und der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts seit dem Jahr 1999 alljährlich ein bis zwei Konzerte mit Musikgruppen, sowohl aus Europa, als auch aus Übersee. In der Zwischenzeit konnten wir bereits Musiker aus allen Erdteilen in Groß-Siegharts als unsere Gäste begrüßen. 20 Chöre, Bands und Orchester mit insgesamt 1101 MusikerInnen und SängerInnen aller Altersgruppen stellten dabei ihr außerordentliches Können mit fantastischer Vielfalt und höchster Qualität unter Beweis. Musik verbindet und ist die einzige Sprache, die alle Menschen über Ländergrenzen und Kulturen hinweg verstehen. Groß-Siegharts hat sich zu einem regionalen Zentrum in den Bereichen Kunst und Kultur entwickelt. Immer wieder besuchen unsere Veranstaltungen auch zahlreiche auswärtige Gäste und schätzen das breit gefächerte Angebot. Die vielen positiven Reaktionen bestätigen dabei den von uns eingeschlagenen Weg. Die länderübergreifenden Konzerte in Groß-Siegharts sind nicht nur ein klangvolles Erlebnis, sondern auch ein harmonisches Fest der Völkerverständigung.

Bundesrat Ing. Maurice Androsch
Bürgermeister der Stadt Groß-Siegharts

Hans Widloither
Leiter der Volkshochschule





30.11.1999
Stadtpfarrkirche,
„Bolschoi Don Kosaken“,
Rußland

Seit diesem ersten Konzert
gastiert der weltbekannte
Chor alle zwei Jahre in
Groß-Siegharts



28.8.2000
Stadtpfarrkirche,
„Quartetto Armonico“,
Japan



9.7.2001
Stadtsaal,
„Midwest Young
Artists
Jugendorchester“,
USA





5.7.2002
Stadtsaal,
„Bromley Jugendkammer-
orchester London“
England



11.10.2002
Stadtpfarrkirche,
„Chor der Berliner St. Hedwig
Kathedrale“,
Deutschland



6.7.2003
Stadtsaal,
„Homestead Wind
San Francisco“,
USA





11.7.2004
Stadtsaal,
„Kearsney College Chor“,
Südafrika

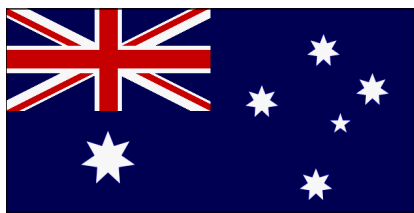


2.10.2004
Stadtsaal,
„Pelita Harapan
Concert Chor“,
Indonesien



13.5.2005
Stadtsaal,
„Morningside College Chor“, Iowa
USA





16.5.2006
Stadtsaal,
„ESK Community Chor“, Queensland,
Australien



18.7.2006
Stadtsaal,
„San Luis Obispo Youth Chor“,
USA



8.7.2007
Stadtsaal,
„Phoenix Boys“, Arizona,
USA





23.4.2008
Stadtsaal,
„Goffstown
Highschool“,
New Hampshire,
USA



5.7.2009
Stadtsaal,
„Nine O'Clock Sunshine Chor“, Sechuan
China



16.8.2009
Stadtsaal,
„Essex Youth Orchester“,
England



24.3.2010
Stadtsaal,
„Durham
Universitätsorchester“,
England



4.7.2010
Stadtsaal,
„Symfonia Jong
Twente“,
Holland



10.7.2011
Stadtsaal,
„Kitchener Waterloo
Community
Orchester“,
Kanada



25.4.2012
 Stadtsaal,
 „Goffstown Highschool“,
 New Hampshire,
 USA



8.7.2012
 Stadtsaal,
 „Meriden Singers & Symphony Orchester“, Sydney
 Australien



Juli 2012

Kompostparty



Ausgabe 39

„Kompostparty“

Am 20. April 2012 fand bei Familie Kienast in Groß-Siegharts eine „Kompostparty“ mit DI Sabina Achtig von „Natur im Garten“ statt. Bei diesem Praxis-Workshop erfuhren die Teilnehmer alles rund um den Kompost. Vom praktischen Aufsetzen eines Komposthaufens bis hin zu Problemanalysen. DI Sabina Achtig erklärte, mit welchen Materialien man einen Kompost aufsetzt, was in einem Kompost lebt, wie man Kompost anwendet und vieles mehr.



Am Freitag, den 22. Juni fand im Rahmen der "Gesunden Gemeinde" eine "Kompostparty" mit DI Sabina Achtig bei Familie Kienast statt.

Eine große Schar interessierter Gartenfreunde fand sich ein, um den ausführlichen Erklärungen der "Natur-im-Garten" Expertin zu folgen.

Sabina Achtig erklärte in Theorie und Praxis, wie effizient kompostiert wird, wie wichtig Kompostieren im Rahmen des Umweltschutzes ist und worauf man generell achten muss.

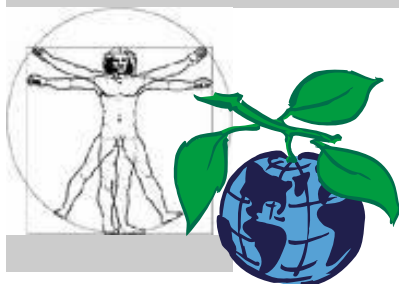
Im Anschluss wurde ein Quiz veranstaltet und viele Gewinner konnten tolle Bücher mit nach Hause nehmen.

Die Resonanz der Teilnehmer war durchwegs positiv und die Veranstaltung klang gemütlich bei Speis und Trank aus.

**"Natur im Garten" Beratungsstelle Waldviertel, Weitraer Str. 20 a, 3910 Zwettl,
Tel.: 02822/53769-0**

Juli 2012

Blutspenden



Ausgabe 39

Rette Leben - spende Blut

In den letzten Jahren sind unserem Aufruf immer mehr Spender gefolgt und jetzt ist es bereits ein Fixpunkt bei den Veranstaltungen bei der Roten Kreuz Ortsstelle Groß-Siegharts.

Während des Sommers und in der Urlaubszeit sind die Bestände an Blutkonserven drastisch geschrumpft, daher kommt es gerade jetzt auf jede einzelne Blutspende an.

Dringender Aufruf zum Blutspenden

Das Rote Kreuz ruft alle gesunden Erwachsenen dringend auf, Blut zu spenden. Der Lagerstand habe die kritische Marke erreicht.

Weniger Spenden in Urlaubszeit

Eva Menichetti, medizinische Leiterin der Blutspendezentrale für Wien, Niederösterreich und das Burgenland, nannte zwei Gründe für den niedrigen Lagerstand. Erstens seien bereits im Juni aufgrund der Euro 2012 viele Blutspender ausgeblieben. Zweitens hätten in den darauffolgenden Wochen in der Reise- und Urlaubszeit traditionell wenig Menschen Blut gespendet.

Höherer Bedarf in Spitälern

Verschärft wurde die Lage jetzt noch dadurch, dass die Spitäler im Vergleich zum Vorjahr mehr Blutkonserven angefordert hätten.

Kein künstlicher Ersatz für Blut

Blut kann nicht künstlich hergestellt werden. Die Patienten in den Spitälern sind stets auf die lebensrettenden Blutkonserven angewiesen. Alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren sind daher aufgefordert, in den nächsten Tagen zum Blutspenden zu gehen.

**Rette Leben spende Blut****ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
NIEDERÖSTERREICH

Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts
Donnerstag, 2. August 2012
von 16:00 - 20:30 im Stadtsaal Groß-Siegharts

Danke den Veranstaltern und Teilnehmern des Waidhofner Benefizlaufes

Zum 18. Mal wurde heuer in Waidhofen der Stadtlauf ausgetragen. Ab 2001 wurden Start, Laufstrecke und Ziel in die Innenstadt verlegt. Ein Jahr später übernahm das Laufteam Union Waidhofen (LTU) die Organisation und arbeitete, insbesondere auch durch Austragung des Laufes an einem Freitagabend, zusehends an der Attraktivierung der Bewerbe.

Ein Teil des Laufabends ist der Hobbylauf über 2,3 km. Dieser Hobbylauf wurde 2004 in einen Benefizbewerb umgestaltet. Von anderen gleichartigen Benefizläufen wollten sich die LTU-Männer gleich von Beginn weg abheben: Nicht nur ein Teil, sondern das gesamte Startgeld der Hobbyläufer sollte ohne Veranstalterabzug an jeweils zwei bedürftige Familien im Bezirk weitergegeben werden. Dass dieses Konzept goutiert wurde, zeigte sich von Jahr zu Jahr in ansteigenden Teilnehmerzahlen. Der bisherige Teilnehmerrekord in diesem Bewerb wurde 2010 mit 1.183 Nennungen erzielt. Dachte man damals schon, dass eine Steigerung nicht möglich wäre, so wurden die Organisatoren heuer

vom eigenen Erfolg fast überrollt: Mit 1.578 Nennungen (davon ca. 1.300 aktive Teilnehmer) konnte ein neuerliches Rekordergebnis erzielt werden. Damit war es möglich, an zwei Familien



je 3.945 Euro an Startgeldern übergeben zu können. Für die heurige Aktion wurden die aktuellen Schicksalsfälle der Familien Barth aus Dobersberg und Brumbach aus Groß-Siegharts ausgewählt. Während der Siegerehrung wurden die Schecks den beiden Familien vom Team des LTU Waidhofen (Erich Scharf, Manfred Böhm, Emmerich Kuttner, Joachim Mödlagl und Rudi Cerny) ausgehändigt (Foto: Schecküberreichung an Frau Brumbach). Veranstaltungsleiter Scharf: „Der Benefizbewerb ist schon ein Markenzeichen unseres Stadtlaufs geworden, wir werden ihn selbstverständlich auch weiterhin austragen. Es freut uns, wenn wir mit dieser Aktion einerseits Leute zum Mitmachen motivieren und andererseits mit deren Hilfe auch jene Familien im Bezirk unterstützen können, die finanzielle Unterstützung am Dringendsten benötigen.“



Der Sportverein Groß-Siegharts (Foto links) stellte sich ebenfalls spontan in den Dienst der guten Sache und beteiligte sich mit einer Gruppe am Benefizlauf.



Vorsprung durch Informationstechnologie – erfolgreicher Lehrabschluss zur IT-Technikerin

Groß Siegharts/ Pöchlarn Erneut feierten 8 Absolventinnen der IT-Ausbildung fab-it in Groß Siegharts die erfolgreich bestandene Lehrabschlussprüfung zur IT-Technikerin. Am 31. März legten sie diese in der Landesberufsschule in Pöchlarn ab. Zwei Prüflinge konnten besonders jubeln – Ilse Kellner aus dem Bezirk Zwettl bestand mit Auszeichnung, Anita Zach aus dem Bezirk Waidhofen mit gutem Erfolg.

wie vor sehr geringen Anteil an weiblichen Fachkräften im IT-Bereich zu erhöhen.

Der erfolgreiche Berufsabschluss ebnet den Absolventinnen den Weg in zukunftssträchtige Arbeitsbereiche. „Aktuellen AMS-Arbeitsmarktdaten zufolge ist die Nachfrage nach qualifizierten IT-Fachkräften im Berufsfeld „EDV- und Netzwerktechnik“ deutlich positiv. Die mit aktuellem IT-Wissen ausgestatteten Informationstechnologinnen haben durch diese Entwicklung gute Jobaussichten“, ist Daniela Cihak, Geschäftsführerin von fab-it, von den Chancen der Absolven-



Von links. nach rechts:

Vorsitzende der Prüfungskommission Marie Luisa Cronenberg, Beisitzer Bernhard Andreas, Bettina Schrenk (Bez. Gmünd), Anita Zach (Bez. Waidhofen), Sandra Schmutz (Bez. Waidhofen), Nicole Danzinger (Bez. Waidhofen), Manuela Rößl (Bez. Zwettl), Nicole Haas (Bez. Gmünd), Berufsschullehrer Reinhard Binder, Sabine Oswald (Bez. Zwettl), Beisitzer Edmund Chliff, Ilse Kellner (Bez. Zwettl)

Mit den Lehrabschlussprüfungen wurde die dritte Kooperation von fab-it (finanziert von AMS NÖ, durchgeführt von der Frauenberatung Waldviertel), der Lehrlingsstelle der WK NÖ und der Landesberufsschule Pöchlarn von Erfolg gekrönt. Das hohe Engagement der beteiligten Institutionen, vor allem auch des ausbildungsbetreuenden AMS Waidhofen, tragen dazu bei, den nach-

tinnen am Arbeitsmarkt überzeugt.

Die nächste Ausbildung zur IT-Technikerin startet am **1. Oktober 2012**.

Anmeldung zu den Infotagen am 10.08. und 10.09.2012 und nähere Informationen erhalten interessierte Frauen unter 02847-84045, www.fab-it.at oder beim zuständigen AMS.

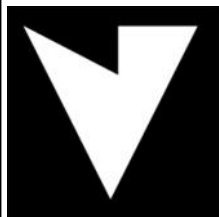


10 Jahre First Responder Dietmanns – Groß-Siegharts

Am 16. Juli 2002 rückte erstmals ein Rot Kreuz-First Responder in NÖ zu einem Notfall aus. Dies war die „Feuertaupe“ für eine neu gegründete First Responder-Einheit des Roten Kreuzes für die Gemeinden Dietmanns, Gr. Siegharts und Ludweis-Aigen im Bezirk Waidhofen/Thaya. Waren es zuerst jene First Responder-Systeme im Freistaat Bayern die dazu anregten im strukturschwachen ländlichen Gebiet eine Einheit vor Ort zu haben, die bei medizinischen Notfällen rasche Hilfe bringt, so war das

neue First Responder-System Dietmanns – Groß-Siegharts Initialzündung um im ganzen Land derartige „Ersthelfer vor Ort“ zu schaffen.

Seit dem 16. Juli 2002 sind bis heute 777 Interventionen der Sanitäter in den Gemeinden Dietmanns, Groß-Siegharts, Ludweis-Aigen, Waidhofen/Thaya, Raabs/Thaya und Göpfritz/Wild gefahren worden. Oft konnte Schmerz und Leid gelindert und auch Leben gerettet werden. Derzeit verfügt die Einheit über 17 Sanitäter die über die notwendige Ausbildung zum First Responder verfügen und die vorgeschriebene Fortbildung laufend absolvieren müssen.

Die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts informiert:**Englisch-Sprachkurse**

Unter der Leitung von Frau Faith Kienast starten wiederum die nachfolgend angeführten Englischsprachkurse im Volksheim Groß-Siegharts (Stadtsaal):

Ab Montag, 10.9.2012, 19.00 Uhr, „Englisch Konversation für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen“.

Ab Mittwoch, 12.9.2012, 19.30 Uhr „Englisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen“. Der Beitrag pro angeführten Kurs (insgesamt 10 Abende, zu jeweils 2 Unterrichtseinheiten) beträgt € 55,-- pro Person.

Anmeldung am Stadttamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371 oder direkt bei Kursleiterin Faith Kienast, Tel.: 0664/9952038

Wirbelsäulen-Gymnastik für Damen und Herren

Im Rahmen dieses Kurses lernen Sie, wie Sie gezielt Muskeln rund um die Wirbelsäule dehnen, kräftigen und bewegen.

Kursleitung: Frau Hermine Werle (12 Abende, jeweils Donnerstag)

Kursbeginn: **Donnerstag, 13.9.2012, Turnsaal der Ferienpension**

Die Durchführung erfolgt in zwei Gruppen, 19-20 und 20-21 Uhr

Kursbeitrag: € 31,-- (inkl. Turnsaalbenützungsbetrag) pro Person

Bitte bringen Sie bequeme Turnkleidung, Turnschuhe und eine weiche Unterlage (Decke oder Gymnastikmatte) mit.

Anmeldung am Stadttamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Zeichnen und Malen im Sommer - Sommermalkurs für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

Warum nicht auch in den Ferien lustbetont kreativ sein?

Alles, was du dazu brauchst, ist: Malblock, Pinsel, Malkasten, Malbecher, Ölkreiden, Filzstifte, Buntstifte, Schere, Uhu und viel Lust am Zeichnen, Malen und Basteln. **Im August jeweils Mittwoch (insgesamt 4 Mal) von 15 bis 16.30 Uhr, im Stadtsaal/Volksheim Groß-Siegharts.**

Kursleitung: Dipl.Päd Katalin Darthe. Kursbeitrag: € 20,--

Anmeldung am Stadttamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

**Mag. Dr. Peter Reegen (1968-2011) - ein international anerkannter Wissenschaftler aus Groß-Siegharts**

Peter Reegen, geboren am 18.8.1968, Eltern Ing. Peter Reegen (Beamter im Ruhestand) und Dir. Maria Reegen (Kindergartenleiterin in Groß-Siegharts), besuchte nach der Volksschule in Groß-Siegharts das Bundesrealgymnasium in Waidhofen/Thaya. Er maturierte 1986 mit ausgezeichnetem Erfolg und inskribierte 1987 an der Universität Wien in Astronomie und Physik. Jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg beendete er sein Studium als Magister der Naturwissenschaften (2000) und Doktor der Naturwissenschaften (2006). Bis 2010 war Mag. Dr. Peter Reegen Mitarbeiter der Universität Wien und stieg anschließend bei der Firma Tricents in die Privatwirtschaft ein. Aus seiner Ehe (1995) mit Eva Reegen entstammt Tochter Anna (geb. 1999). Mag. Dr. Peter Reegen verstarb im Alter von nur 42 Jahren am 5.2.2011.

Im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschien vor wenigen Monaten (Dezember 2011) in der Publikationsreihe der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse unter dem Titel „Communications in Asteroseismology“ (ISBN978-37001-7194-2) das Buch von Mag. Dr. Peter Reegen. Das Vorwort zu dieser wissenschaftlichen Aufarbeitung schrieb kein geringerer als Jeffrey D. Scargle, von der Abteilung für Weltraumwissenschaften und Astrobiologie, des NASA Ames Forschungszentrums in den USA.

Bewegungsstunde für Senioren

Geistig und körperlich fit bis ins hohe Alter ist das Motto dieses Kurses. Gymnastik für die Wirbelsäule wird ebenso angeboten, wie Spiele und Übungen zur Förderung von Geschicklichkeit, Reaktion und Beweglichkeit

Gruppe 1: **Montag, 10.9.2012, 8.30 - 9.30 Uhr** im Turnsaal der Ferienpension

Gruppe 2: **Montag, 10.9.2012, 9.45 - 10.45 Uhr** im Turnsaal der Ferienpension

Kursleitung: Tina Kretschmer, Übungsleiterin für Wirbelsäulengymnastik, Motopädagogin

Kursbeitrag: € 35,-- für 10 Einheiten + € 3,-- für die Turnsaalbenützung

(max. 15 Teilnehmer pro Gruppe).

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Telefon: 02847/2371.

Mutter-Vater-Kind-Turngruppe (für Kinder von 2-6 Jahren mit ihren Müttern oder Vätern)

Ziel ist ein vielfältiges Bewegungsangebot, um einerseits den jedem Kind innewohnenden Bewegungsdrang zu stillen, und andererseits die natürliche Bewegungsentwicklung der Kinder zu unterstützen.

Gruppe 1: **Montag, 10.9.2012, 15.30-16.30 Uhr** im Turnsaal der Volksschule

Gruppe 2: **Montag, 10.9.2012, 16.45-17.45 Uhr** im Turnsaal der Volksschule

Kurskosten: € 20,-- pro Familie und Semester *)

Anmeldung (unbedingt erforderlich!) bei Kursleiterin Tina Kretschmer, Tel.: 0664/564 19 77.

Sportunion Rope Skipping Verein Groß-Siegharts**Kinder- und Jugendtraining:**

Kursbeginn: Mittwoch 12.9.2012 Schnuppern ist jederzeit möglich, Anmeldung im Turnsaal des Gästehauses im Schlossgarten (direkt beim Training)!

Training für Mini-Skipper (Anfänger, ab 5 Jahren): 16.30-18.00 Uhr.

Training für Fun-Skipper (mäßig Fortgeschrittene): 16.30-18.00 Uhr.

Training für Profi-Skipper (Fortgeschrittene): 18.15-19.45 Uhr.

Mitzubringen sind gute Schuhe (mit stoßdämpfender Sohle).

Kursleitung: Tina Kretschmer und Manuela Pany

Kursbeitrag: € 20,-- pro Person und Semester + € 5,-- Turnsaalbenützungsbetrag. *)

*) = Für alle Angebote des Sportunion Rope Skipping Vereines kommt noch ein Mal jährlich der Mitgliedsbeitrag von € 8,-- pro Familie zu den Kurskosten dazu.

**4. Fotomarathon Groß-Siegharts**

16 Motive – 8 Stunden – 1 Kamera

.....und viele kreative Ideen!



Am Samstag, den 8. September 2012, veranstaltet der Fotolaborclub Groß-Siegharts seinen jährlichen Fotomarathon.

16 Themen sollen in 8 Stunden in angegebener Reihenfolge fotografiert werden, im Kinderbewerb sind es 8 Themen.

Anmeldung: 9:00 – 10:00 Uhr in der Fotogalerie im Schloss Groß-Siegharts

Start und Ausgabe der Themen: 10:00 Uhr

Nenngeld: Erwachsene € 5,-- Kinder € 2,--

Info: 0664-6217128

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer, die einen anregenden Tag mit ihrem Fotoapparat in unserer Stadt verbringen wollen.

<http://fotolaborclub.siegharts.at>

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

Projekttag der Schule zum Leben in 3753 Gallien 1

Vom 4. – 6. Juni 2012 verbrachten alle Schüler



und Lehrer der „Schule zum Leben“ (Allgemeine Sonderschule Groß-Siegharts) drei spannende Projekttag im Feriendorf Gallien bei der Familie Toifl.

Durch vermehrtes Bewegungsangebot im moto-

rischen und emotionalen Bereich, durch Bewegen im Sinne eines aktiven und handlungsbezogenen Lernens und durch das Erleben von Gemeinschaft konnten unsere Schüler viele positive Erfahrungen, vor allem im sozialen Bereich, sammeln.

Trotz sehr schlechter Wetterbedingungen begann der erste Tag gleich ereignisreich mit Tipi- bzw. Holzhausbeziehen, Wandern und Brotbacken. Am zweiten Tag besuchten wir die Rosenburg und nahmen an einer Vogelflugschau teil. Den Nachmittag verbrachten wir mit Fischen, Fußballspielen und Wandern. Am letzten Tag veranstalteten wir eine Asterixolympiade, sammelten Holz für ein Abschiedslagerfeuer und grillten.

Drei ereignisreiche Tage gingen viel zu schnell zu Ende.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Freunden, Gönnern, Sponsoren und Mitgliedern der Sonderschulgemeinde Groß-Siegharts für die großartige Unterstützung unserer Schule bedanken.

waldviertelpur

Busfahrt zum Waldviertelfest am Dienstag, 28.8.2012

Wir begleiten unsere „Bandlkramer“ zum Waldviertelfest nach Wien auf den Heldenplatz, wo sie unsere Region vertreten.

Programm: Abfahrt um 8 Uhr vom Hauptplatz Groß-Siegharts, Aufenthalt beim Waldviertelfest in Wien am Heldenplatz bis ca 13.30, danach Möglichkeit zum Besuch des neuen Wachsfigurenkabinetts im Prater beim Riesenrad, am Heimweg Einkehr bei einem Heurigen.

Teilnehmerzahl mind. 30, max. 50 Personen.

Preis: Busfahrt € 20,--, Eintritt im Wachsfigurenkabinett € 13,-- bei mind. 10 Personen.

Anmeldung bitte bis spätestens 10. August 2012 unter
Tel. 0676/4030005 od. Mail g-h.hochmuth@tmo.at – Hedi Hochmuth
Tel. 0664/1446230 od. Mail: m.pasqualli@gmx.at – Maria Pasqualli
Tel. 0650/2502570 Rudolf Wurth

www.sparkasse.at/waldviertel-mitte

SPARKASSE

Waldviertel-Mitte


**JETZT
WECHSELN**
ZUM MODERNSTEN KONTO

**RUNDUNGSSPAREN
IM NETBANKING**

**Das erste Konto, bei dem Sie bei jeder
Zahlung mit Karte automatisch sparen.**

Mit dem Rundungssparen wird bei jeder Zahlung mit Bankomat- oder s Kreditkarte der Rundungsbetrag auf den nächsten vollen Euro auf Ihr Sparkonto überwiesen! Mit einem Spar-Turbo können Sie diesen Betrag erhöhen - je nach Wahl um 1 bis 15 Euro. So sparen Sie beim Einkaufen kleine Beträge, die sich summieren. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Sparkasse und wechseln Sie zum modernsten Konto Österreichs.

KOSMETIK-FUSSPFLEGE

ALEXANDRA

3812 Gr.-Siegharts Waidhofnerstr.22

Telefon: 0664 / 363 01 85

DIABETIKERFUSSPFLEGE

Um Voranmeldung wird gebeten! Hausbesuche möglich!

AUGUST-ANGEBOTE :

ALOE-VERA-Anti Stressbehandlung statt 42.- NUR 32.-

Kosmetikbehandlung für empfindliche/sonnengestresste Haut

FUSSPFLEGE und ein I.C.P.Nagellack zum Mitnehmen

(solange Vorrat reicht)

NUR 26.-

FRISÖR-Aktion (nur in Raabs gültig): ALL INCLUSIVE -

Farbe, Strähnen (max.5 Stk.), schneiden, föhnen, Stylingprodukte

NUR 55.-

SOLARIUM-Monatsblock (nur in Raabs gültig): 39.-

SCHÖNEN SOMMER wünscht unser Team - in Gr.-Siegharts

ALEXANDRA und BEATE

in Raabs/Thaya ALEXANDRA, MANUELA, EVELYN, UTE,

MELANIE, DORIS

FRISÖR-KOSMETIK-FUSSPFLEGE

SOLARIUM

ALEXANDRA

3820 Raabs/Thaya Hauptplatz 14

Telefon: Kosmetik 02846 / 7661 Frisör 0664 / 87 1 47 09

3812 Groß Siegharts, Grabenfeldstraße 1

geförderte Genossenschaftswohnung

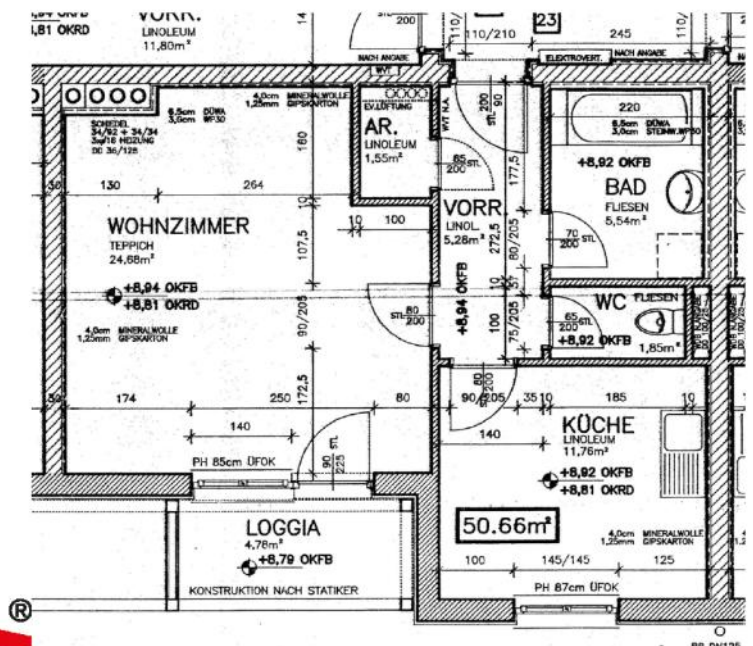
50,66m² zzgl. Loggia und Autoabstellplatz

Grundkosten Eur 2.036,59

Baukosten Eur 1.989,49

mtl. Kosten Eur 183,49

inkl. Betriebs- und Heizkostenkonto



www.sgn.at

Auskunft:

Frau Hochgerner

+43(0)2635/64756 DW:14

mirjam.hochgerner@sgn.at



Jagdhornbläser und Jägergruppe
Groß-Siegharts und Umgebung



Einladung zum Wildessen

Die Jagdhornbläser und die Jägergruppe Groß-Siegharts und Umgebung
laden die Bevölkerung zu einem gemütlichen Sonntag mit

Wildspezialitäten
herzlich ein.

Zeit: Sonntag, 30. September 2012, ab 10 Uhr 30

Ort: Stadtsaal Groß-Siegharts

Auf Ihr Kommen freuen sich die Jagdhornbläser sowie die Jägergruppe Groß-Siegharts und Umgebung

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

miroo

Teppiche in individuellen Formen - wählen oder kreieren Sie Ihren ganz persönlichen miroo!

Würth definiert mit miroo das Thema Teppich auf eine neue und charmante Weise. miroo nimmt den Menschen als Vorbild. Spontan, frisch und kreativ setzt miroo mit seinen frei wählbaren Formen individuelle Akzente in Lebensräume. Der händische Zuschnitt ermöglicht viele Formen und Dimensionen.

miroo eröffnet damit neue Möglichkeiten in der gestalterischen Freiheit und unterstreicht den ganz persönlichen Stil zu wohnen. Darüber hinaus machen diese Individualteppiche in vielen Lebensräumen eine gute Figur. Vom Architektenhaus, über die klassische Altbauwohnung bis hin zum Mehrfamilienhaus, kann sich dieses vielseitige Produkt mit seinen unzähligen Kombinationsmöglichkeiten von Farben, Formen und Materialien ideal an jede Umgebung anpassen und weckt durch die Individualität positive Emotionen.



Lassen Sie sich im Schauraum der Firma Würth von diesen individuellen Produkt begeistern.

www.wurth.org 02847/2674

Farben - Lacke - Bodenbeläge - Bastelmaterial - Vorhänge

Solange der Vorrat reicht!

Dachrinnenfarbe 0,75L
Bessemmer VB-Super



Sonderrabatt
-25%



Set. Heizkörper-
Farbroller

statt € 2,97
€ 1,99



Preise inkl. 20% Mwst. gültig Juli 2012. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

**AKTIONS
PREIS!!!
JETZT ZUGREIFEN!**

Würth GmbH Tel: 02847/2674

Gr.Siegharts, Bahnhofstraße 13
Tel: 0650/2502570 office@wurth.org www.wurth.org

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

SPIRIT ~ BODY ~ SOUL

Iris Pavelec
3812 Ellends 9
0664 1247334
Spirit.Body.Soul@aon.at

**SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN****TOUCH FOR HEALTH I**

22. und 23.09.2012 ab 09:00

Muskeltest, Meridianlehre, Überprüfung und Ausgleich der Körperenergie, Emotionaler Stressabbau, Narben entstören, Kinesiologische Übungen
Kostenbeitrag: 180 Euro incl. Unterlagen

ENERGETISCHES TURNEN

Ab 03.09.2012, jeden Dienstag ab 19:30

Kinesiologische Übungen, chinesische Funktionsgymnastik, Wirbelsäulentraining
Kosten pro Einheit: 4 Euro (kein Blocksysteem)

BECKENBODENTRAININGS - KURS

Ab 03.10.2011, Mittwoch's für 6 Abende ab 18:30

Verhilft zu strafferen und stärkeren Beckenboden, wirkt aufbauend bei Muskelschwäche im Uro- Genitalbereich. Auch für Männer geeignet.
Kostenbeitrag: 50 Euro

Anmeldungen unter obiger Tel. oder E-Mail Adresse

**FF-SIEGHARTSLES**

Einladung
zum

Schnitzelessen

am

26. August 2012

ab 10:00 Uhr

im FF-Haus Sieghartsles

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Der Reinerlös dient zur Anschaffung von FF-Geräten.
Auf Ihr Kommen freut sich die FF-Sieghartsles.

Veranstalter: FF-Sieghartsles, OBI Werner Kubica, 3812 Sieghartsles 42

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at

25.

Internationales
Rollstuhltennisturnier

Gross-Siegharts

Seit 1988 - Willkommen bei Freunden

2012 NEC
WHEELCHAIR
TENNIS TOUR

www.itftennis.com/wheelchair

s VERSICHERUNG

Austrian
Open
2012

Gross Siegharts

PART OF NEC WHEELCHAIR
TENNIS TOUR

FR., 10. AUGUST 2012

18.00 UHR

GRILLABEND

21.00 UHR

AUSTRIAN-OPEN-CLUBBING

MIT DJ VIJANA

SA., 11. AUGUST 2012

19.30 UHR

NÖCHT IN TRÖCHT

LIVEMUSIK, WEINBAR, TRACHTENMODESCHAU,
SHOWPROGRAMM, BARBETRIEB, TOMBOLA

SO., 12. AUGUST 2012

12.00 UHR

SCHNITZELESSEN

FREIER EINTRITT

ITF
International Tennis Federation

8. – 12. August 2012

AUF DER TENNISANLAGE IN GROSS SIEGHARTS | WWW.AUSTRIAN-OPEN.NET

S-VERSICHERUNG
VIENNA INSURANCE GROUPWaldviertler
SPARKASSE
In jeder Einrichtung stellen wir Ihnen.

BAUSPARKASSE



www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln